"kUNSt gehört die nacht geht in die zweite Runde

"kUNSt gehört die nacht" geht in die zweite Runde

Gabriel Rehlinghaus
Neuss, 6.10.2012
Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen aus dem Rhein-Kreis Neuss und dem Clemens-Sels-Museum Neuss wird am 6.10.2012 erneut das Event "kUNSt gehört die nacht" stattfinden. Der Abend, der gemeinsam von Studenten und Schülern organisiert wird, soll den Austausch der Jugend mit der Kunst und dem städtischen Museum fördern. Ab 19 Uhr startet ein vielfältiges Programm, das mit Schnupperkursen, Performances und Kunstdialogen garantiert für jeden Geschmack etwas bereithält.
Trotz der hohen Museumsdichte in der Kulturlandschaft des Rhein-Ruhr-Gebiets, gibt es immer noch zu wenig Angebote für Jugendliche.
Vergesst das miese Programm im TV, packt eure Freunde ein, schockt eure Eltern und macht das Museum für eine Nacht zu eurem "Museum der Zukunft"! So lautet das Motto, unter dem die Studenten Estira Memet und Gabriel Rehlinghaus aus Neuss, erneut den Abend in die Hände der Jugendlichen legen. Bereits im vergangenen Jahr wurde das Pilotprojekt "kUNSt gehört die nacht" gestartet und erzielte dabei so viele Besucher und positive Stimmen, dass sich die Frage nach einer Fortsetzung erübrigte. Die Planung startete bereits zu Beginn des Jahres in Kooperation mit der Bezirksschülervertretung Neuss. Neben alten Bekannten, wie den Poetry-Slammern "Wuppertaler Wortpiraten" oder dem Neusser Künstler Christoph Rehlinghaus wird auch allerhand Neues geboten. Passend zur temporären Ausstellung "Sehnsucht nach Farbe - Moreau, Matisse
 Co" wird dieses Jahr der Graffiti- und Streetart-Künstler Konstantin Zaika dem Abend die nötige Farbe schenken. Dabei lässt er sich beim Sprayen live über die Schulter blicken und bietet dabei die nötige Inspiration, um sich im anschließenden Kurs selbst auszuprobieren. Eines der vielen Highlights des Abends wird definitiv auch der Auftritt der Performance-Künstlerin Pepper Levain sein. Die Künstlerin, die gerade erst von ihrem Studium an der University of Brighton zurückgekehrt ist, orientiert sich ebenfalls am Thema "Farbe". Diese und weitere Aktionen sollen dafür sorgen, dass für die jungen Gäste keine Langeweile aufkommen wird. Auch wieder dabei sind junge Kunsthistoriker der Heinrich-Heine Universität, die in Dialogen auf spannende Weise für den nötigen Input sorgen.
Der Abend soll erneut beweisen, dass Museum, Jugend, Kultur und Party Begriffe sind, die nicht zwangsläufig getrennt voneinander auftreten müssen.

Kontakt:
Clemens-Sels-Museum Neuss
Am Obertor, 41460 Neuss, Deutschland
Telefon: +49(0)2131-904142, Fax: 902472
mail: info@clemens-sels-museum.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=509813" width="1" height="1">

Pressekontakt

Clemens-Sels-Museum Neuss

41460 Neuss

info@clemens-sels-museum.de

Firmenkontakt

Clemens-Sels-Museum Neuss

41460 Neuss

info@clemens-sels-museum.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage